

Weltwirtschaftliche Statistik.

Insonderheit über
Deutschland, Großbritannien, Vereinigte Staaten v. Amerika und Frankreich.

Beilage zu einem Vortrag

über

Deutschland und England

von

Prof. Dr. **Bernhard Harms.**

(Als Manuskript gedruckt.)



I. Die Bevölkerungsbewegung in
Deutschland, Großbritannien¹⁾, den Vereinigten Staaten v. Amerika und Frankreich.

a) Die Bevölkerung überhaupt.

Deutschland 60,6 Mill. (1905), Großbritannien 41,4 Mill. (1901), Vereinigte Staaten 86,2 Mill. (Schätzung 1907), Frankreich 39,6 Mill. (1905).

b) Zunahme während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich.

Deutschland 854 820 = 1,46 %, Großbritannien 372 580 = 0,90 %, Vereinigte Staaten 1 314 242 = 1,89 %, Frankreich 58 060 = 0,15 %.

c) Die Zunahme der Bevölkerung in Deutschland auf dem heutigen Reichsgebiet seit 1816.

Jahr	Volkszählung in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszählung in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833	—	1880	45 236	1,07
1825	28 113	1,38	1890	49 428	0,80
1840	32 787	1,02	1900	56 367	1,31
1861	38 139	0,72	1905	60 641	1,48
1871	41 061	0,76			

Von 1871—1905 hat die deutsche Bevölkerung sich um 47 % vermehrt. Die jährliche Bevölkerungszunahme beläuft sich seit geraumer Zeit auf reichlich 800 000 Menschen.

¹⁾ Großbritannien immer einschließlich Irland.